

Mistelburg am 12. / 6 1903.

Mein Hochachtungsvoller
Gruß

Die gütige Auskunft, daß das Postfach von J. M.
eingesehen das räthselhaft ungenügende Mittheilung
des zum größten Theile durchgeführten Anwer-
den das namentlich Mistelburg, Gernsb. Hill,
früher befristet worden kam, freut mich sehr,
dagegen bekräftigt mich der Zufall in
Oberfeld nicht unangelegentlich. Die postmala Demo-
stration der Galanterie dort sollte ich von der
Oberfeldern nicht erwarten.

Wissen kann mich nur 1 1/2 Uhr nach Hause,
daß das das selbe angestrichen mir, daß Wissen
das ganze Gold befristet und schon damit von
4 1/2 Uhr ungenügend auf Wissen das n. so zu jeder
Zeit das Gold verjüngern wird.

Das Linnenscheiße selbst dunkel lüßt sich ziemlich
ausgelesen und ungenügend werden, daß
es bei dem Umstande, daß es den Morgen



Das Hof. Befehlshaupt unangenehmlich zur Ausführung
stellt, mit dem Beweise eines hochschweren,
das das Rechtswort zu 4/8 dem Museumfonds zu
gehört werden, vollkommen richtig ist.
Von dem Befehl des Hof. Befehlshauptes
vom 8. 16. 1903 habe ich mich dem Herrn
Generalen u. dem k. k. Hof. Befehlshaupt
gemäß. Allgemein wird mich die so schnelle Mitteilung
sehr sehr bedauern.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich förmlich
mitteilen, daß in Hinsicht auf die
Arbeit möglichst viele Sachen zu tun sind.
Da. Dasselbe befindet sich gleich unterhalb des
Brosch. und einen Teil in gleicher Weise u. nur
2 Met. tief. Da das letzte (signifizieren) (bestimm.),
oben nur 1/2 Met. tiefere Teile unter dem
Rand u. desgleichen, so wird das selbe ganz abgegraben
u. entfernt für die Masse gewonnen. Hierbei bemerke
die Beobachtung auf das sorgfältigste, welche, die unter
den tiefen gegraben sind, wenn oben nur 2 Met. tief, das
von unten nur 4 Met. tief in der Lage steht. Da
die Beobachtung richtig geben, folgende das Grab genau
ausfüllt sein. Leider wird nämlich das meiste
Graben u. 3 oder 4 Met. tief zu bestimmen. Es ist
sehr leicht nur eine kleine Menge von Erde
und ein Pappschiffchen und davon mit einem
eingetragenen Worte. Mir ganzlich ist es mir

unsern gedruckten Geden noch zu spät. Die Kinder
drückten sich der Bewegung gegen Löffel,
wissen mit dem Finger die ^{gallen} fische zu fassen
und zu steinern die Gabel. Ich wollte mir
nicht die kleine schwarze Kugel mit dem Beu-
gen Löffel und viele Fische. Brief vom
18. ist noch die geschickte Professorin. —
Diese Gegenstände werden dem Kind, Kasper
mitgebracht. Ich würde mir die Kugel, den
Bogen Löffel, einige Fische und ein kleines
Kleid zum Gabel mit der abgebildeten Lücke
zu übergeben, mir gütlich mitteilen zu wollen,
wie ich diesen Gegenstand zu bezeichnen habe, wenn
ich sie habe, Geld und dgl. anbringe. Der Bogen
Löffel fass mir ganz innig. Das selbe fass
mit, ob es nur gemacht werden wäre. Brief
das Wort verbindet um Hil denn ich nicht bestimt
mitbringen. Verbinden kann das selbe den nicht
sagen?

Ich bitte die Gegenstände auf meine Bitte
gütlich an mich ^{zu senden} zu lassen.

Ich verbleibe mit sehrer Hochachtung
Ihrer Gutsgebornen

Ihr ergebener

Paul Dietze

